

Informationsschrift Projekt für die Maßnahme zur sozialen Innovation Projektkodex FSE20231

ART OF FREEDOM

umgesetzt im Rahmen des Operationellen Programms ESF
2014-2020 der Autonomen Provinz Bozen und kofinanziert
vom Europäischen Sozialfonds, von der Republik Italien und
von der Autonomen Provinz Bozen

Achse 2 Investitionspriorität 9.i Spezifisches Ziel 9.1

Genehmigt mit Dekret Nr. 1660 vom 03.02.2022

Zielsetzung:

Ziel des Projekts ist die Förderung der sozialen und beruflichen
Wiedereingliederung von Personen, die von (inner- und
außergerichtlichen) gerichtlichen Maßnahmen betroffen sind, durch
Beratung und Stärkung der sozialen und zwischenmenschlichen
Kompetenzen, wobei die Beratung auf die Realisierung individueller
Wiedereingliederungswege ausgerichtet ist.

Die Begünstigten können einen erfahrungsorientierten Zugang zu
Kultur und Kunst erleben, um die Fähigkeiten zu erlernen und zu
festigen, die notwendig sind, um als Protagonisten ihren eigenen Weg
zur sozialen und beruflichen Wiedereingliederung zu finden, auch über
die Verwendung von expressiven und kreativen Formen.

Die Inhalte und Ziele dieses Projekts sind im Einzelnen:

- Entwicklung von Beziehungs- und Kommunikationsfähigkeiten
- an den individuellen Fähigkeiten und der Orientierung zu arbeiten;
- der abweichenden Subkultur entgegenwirken und Sozialisierungs-
und Eingliederungsmaßnahmen fördern;
- Schaffung von Wiedereingliederungsmöglichkeiten durch
Verbesserung der individuellen Fähigkeiten.

Allgemeine Ziele:

- Verbesserung der Bedingungen zur sozialen Eingliederung von
schutzbedürftigen Personen;
- Stärkung der Zusammenarbeit zwischen Einrichtungen der
Öffentlichen Verwaltung, Kultureinrichtungen, Bildungseinrichtungen
und Verbänden des Dritten Sektors.

Spezifische Ziele:

Das Projekt basiert auf dem Konzept des gemeinsamen
Wohlbefindens, das durch Kunst (Theater, Musik, Lesen und
Schreiben) verbreitet wird, um das Zugehörigkeitsgefühl und die
Akzeptanz zu stärken, die Teilnahme am gesellschaftlichen Leben, die
Eingliederung und die Chancengleichheit zu fördern und die
Marginalisierung und Stigmatisierung von "Gefangenen" zu verringern.

Ziele:

Durchführung experimenteller sozialer Innovationsmaßnahmen, die
Kunst und Kreativität für die persönliche Entwicklung nutzen, d.h. die
Umsetzung von Wegen, die eine Stärkung des Selbstwertgefühls
bewirken. Gleichzeitig stärkt die Initiative die Zusammenarbeit
zwischen Institutionen und Einrichtungen des Dritten Sektors,
indem sie Praktiken zur Verbesserung der sozialen und kulturellen
Wiedereingliederung von Personen, gegen die gerichtliche
Maßnahmen ergriffen wurden, vorschlägt.

Informativa progetto per l'intervento di innovazione sociale cod. FSE20231

ART OF FREEDOM

realizzato nell'ambito del Programma operativo FSE 2014 -
2020 della Provincia autonoma di Bolzano e cofinanziato dal
Fondo sociale europeo, dalla Repubblica Italiana e dalla
Provincia autonoma di Bolzano

Asse 2 Priorità d'investimento 9.i Ob. specifico 9.1

Approvato con Decreto n. 1660 del 03/02/2022

Finalità:

L'obiettivo del progetto è promuovere il reinserimento sociale e
lavorativo di soggetti sottoposti a provvedimenti dell'autorità giudiziaria
(intra ed extra muraria) attraverso percorsi di consulenza e di
rafforzamento delle competenze socio-relazionali, fornendo un
orientamento mirato alla realizzazione di percorsi individualizzati di
reinserimento.

I destinatari possono vivere un percorso esperienziale di
avvicinamento alla cultura e all'arte per apprendere e consolidare
quelle skills necessarie per costruire da protagonisti, anche tramite
forme espressive e creative, il proprio percorso di reinserimento socio-
lavorativo.

In particolare i contenuti ed obiettivi di questo progetto sono:

- sviluppare competenze relazionali e comunicative;
- lavorare sull'empowerment e l'orientamento individuale;
- contrastare la subcultura deviante e promuovere attività di
socializzazione e inclusione;
- creare percorsi di reinserimento con la valorizzazione delle
competenze individuali.

Obiettivi generali:

- miglioramento delle condizioni di inclusione sociale di persone
vulnerabili;
- rafforzamento della collaborazione tra enti della PA, istituzioni
culturali, associazioni educative e del Terzo Settore.

Obiettivo specifico:

Il progetto opera sul concetto di benessere condiviso, diffuso attraverso
l'arte (teatro, musica, lettura e scrittura) per far crescere il senso di
appartenenza, l'accettazione e promuovere la partecipazione alla vita
sociale, l'inclusione e le pari opportunità, riducendo l'emarginazione e
la stigmatizzazione dei "detenuti".

Finalità:

Realizzazione di azioni sperimentali di innovazione sociale che
utilizzano l'arte e la creatività per lo sviluppo personale, ovvero
l'attuazione di percorsi che producono un rafforzamento dell'autostima.
Allo stesso tempo, l'iniziativa rafforza la collaborazione tra Istituzioni e
soggetti del Terzo Settore, proponendo un miglioramento nei percorsi
di reinserimento sociale e culturale di individui sottoposti a
provvedimenti dell'autorità giudiziaria.

Für weitere Informationen wenden Sie sich an Per ulteriori informazioni rivolgersi a

[Bibliothek Kulturen der Welt] – [Biblioteca Culture del Mondo]

[Schlachthofstr. 50] – [Via Macello 50]

[0471.974643] - [0471.974643]

[mail@bibmondo.it, pec@pec.bibmondo.it] - [mail@bibmondo.it, pec@pec.bibmondo.it]

[www.bibmondo.it] - [www.bibmondo.it]



Struktur und Gliederung der Dienstleistungen: Struttura e articolazione dei servizi previsti:

Das Projekt besteht aus zwei Makrophasen:

1. Erstaufnahme
2. Erbringung von Dienstleistungen

Jede Projektphase gliedert sich wiederum in intra- und extra-murale Interventionen, die die Ausgangssituation der Teilnehmer berücksichtigen ("Inhaftierte" oder Personen, die von "alternativen Maßnahmen zum Freiheitsentzug" profitieren) und in die damit verbundenen und möglichen Aktionen.

Die Aktivität ERSTAUFNAHME, die sich an potenzielle Empfänger richtet, sieht 200 Stunden Empfang mit verschiedenen Arten von Maßnahmen vor:

- a) Individuelle Treffen und Interviews
- b) Gruppentreffen und Interviews

Ziel dieser Treffen ist es

- Vorstellung des Projekts und seiner Dienstleistungen bei potenziellen Empfängern
- ihre Bedürfnisse zu ermitteln
- festzustellen, ob die potenziellen Empfänger die formalen und inhaltlichen Anforderungen erfüllen;

Die Phase ERBRINGUNG VON DIENSTLEISTUNGEN umfasst die folgenden Aktivitäten:

- Bildungstätigkeiten in Form von Schulungsraum/Werkstatt 240
- Betreuung- und Beratungstätigkeiten 480
- Gruppenorientierung 60
- Orientierung für Einzelpersonen 300
- Persönliche Unterstützung und Ausbildungsunterstützung 40

Das Projekt beginnt mit Betreuungs- und Beratungstätigkeiten. Ziel ist es, Momente des Dialogs und des Zuhörens zu fördern, gesunde und konstruktive Beziehungen aufzubauen, Wege der persönlichen Entwicklung vorzuschlagen, den Menschen Kunst und Kultur näher zu bringen und sie über verfügbare Dienstleistungen (Kultur, Arbeit usw.) zu informieren.

Die Betreuungs- und Beratungstätigkeiten sind sorgfältig mit den Bildungstätigkeiten im Schulungsraum/Werkstatt integriert. Obwohl es sich um eine Nebentätigkeit handelt, liegt ihre Bedeutung in der Stärkung der kommunikativen und zwischenmenschlichen Fähigkeiten, des emotionalen Managements und der Teamarbeit.

Wir kommen nun zu den Orientierungsaktivitäten für Gruppen und Einzelpersonen. Ziel ist es, ein soziales, beziehungsorientiertes und arbeitsbezogenes individuelles Verhalten zu aktivieren.

Durch Monitoring und Bewertung wird die Übereinstimmung mit den Zielen und Bedürfnissen der Empfänger sichergestellt, so dass mögliche Verbesserungen rechtzeitig vorbereitet werden können.

Das logische Schema der Intervention zusammenfassend, wählt das Projekt sofort einen informellen und kreativen Ansatz für die vorgeschlagenen Aktivitäten.

Anschließend wird ein Vertrauenspakt zwischen den Betreibern und Teilnehmern geschlossen. Dies ist eine wesentliche Voraussetzung für die Akzeptanz der Unterstützungs- und Begleitungsmaßnahmen und dient einer zunehmend selbständigen Arbeit bei der persönlichen Entwicklung, die auf die Zukunftsplanung ausgerichtet ist.

Il progetto si articola in due macro fasi:

1. Prima accoglienza
2. Erogazione dei servizi

Ogni fase di progetto si articola a sua volta in interventi intra ed extra murari che tengono in considerazione la condizione di partenza dei partecipanti "detenuti" o soggetti che beneficiano di "misure alternative alla detenzione" e le relative azioni che si possono svolgere.

L'attività di PRIMA ACCOGLIENZA, rivolta ai potenziali destinatari, prevede 200 ore di accoglienza con diverse tipologie di intervento tra cui:

- a) Incontri e colloqui individuali
- b) Incontri e colloqui di gruppo

Tali incontri sono volti a:

- presentare il progetto e i relativi servizi ai potenziali destinatari;
- individuare i loro fabbisogni;
- stabilire se i potenziali destinatari sono in possesso dei requisiti formali e sostanziali;

La fase di EROGAZIONE DEI SERVIZI prevede le seguenti attività:

- Aula/Laboratorio 240
- Consulenza e assistenza 480
- Orientamento di gruppo 60
- Orientamento individuale 300
- Supporto personale e formativo 40

Il progetto si avvia con l'attività di consulenza e assistenza. L'intento è di promuovere momenti di dialogo e ascolto, intessere relazioni sane e costruttive, proporre percorsi di crescita personale, avvicinare all'arte e alla cultura, assistere e informare rispetto ai servizi disponibili (culturali, lavorativi, etc).

L'attività di consulenza e assistenza è accuratamente integrata a quella di formazione in aula/laboratorio. Pur trattandosi di un'attività accessoria, la sua importanza consiste nel rafforzamento delle competenze comunicative e relazionali, nella gestione dell'emozionalità e del team working.

Arriviamo ora all'attività di orientamento di gruppo e individuale. L'intento è di attivare un cammino individuale consapevole sul piano sociale, relazionale e lavorativo.

L'attività di monitoraggio e valutazione assicurerà la coerenza agli obiettivi e ai fabbisogni dei destinatari, consentendo di predisporre per tempo eventuali migliorie.

Riassumendo lo schema logico dell'intervento, il progetto adotta fin da subito un approccio informale e creativo alle attività proposte. Procedo quindi instaurando un patto di fiducia tra operatori e partecipanti, fondamentale affinché i percorsi di sostegno e accompagnamento risultino accettati. Esso conduce i beneficiari a un lavoro sempre più autonomo di crescita personale, che mira alla progettualità futura.

Für weitere Informationen wenden Sie sich an Per ulteriori informazioni rivolgersi a

[Bibliothek Kulturen der Welt] – [Biblioteca Culture del Mondo]

[Schlachthofstr. 50] – [Via Macello 50]

[0471.974643] - [0471.974643]

[mail@bibmondo.it, pec@pec.bibmondo.it] - [mail@bibmondo.it, pec@pec.bibmondo.it]

[www.bibmondo.it] - [www.bibmondo.it]



Voraussetzung für die Teilnahme:

Die erste Phase des Projekts "Art of Freedom" besteht darin, die formalen und inhaltlichen Anforderungen an die Empfänger zu ermitteln und zu bescheinigen. Die Identifizierung der Teilnehmer, die für die Teilnahme an den Aktivitäten in Frage kommen, erfolgt operativ durch eine Reihe von Ämtern des Justizministeriums (Justizvollzugsanstalt, Amt für Jugendsozialarbeit und das Amt für externen Strafvollzug in Bozen). Aufgrund ihrer jahrzehntelangen Erfahrung in der Strafjustiz wird die Aktion auch von Odos - Servizio Caritas Bozen unterstützt. Es handelt sich hierbei um eine Wohneinrichtung, die Insassen in alternativen Maßnahmen kurz vor Ablauf ihrer Strafe und ehemalige Insassen aufnimmt.

Im Hinblick auf die Hauptzielgruppe der Maßnahme, d. h. "Personen, die einer gerichtlichen Anordnung unterliegen", müssen folgende erforderliche Auswahlkriterien berücksichtigt werden:

- die Verhängung eines rechtskräftigen Urteils gegen sie;
- ein Beschuldigter zu sein, für den das Institut der Bewährung gilt;
- einer alternativen oder gemeinschaftlichen Maßnahme unterworfen sein.

In Absprache mit dem Projekt Netzwerk kann die Initiative auch Unterkategorien von Gefährdeten abfangen, wie z. B. ehemalige Häftlinge (gemäß Strafregisterauszug).

Verfahren zur Ermittlung der Teilnehmer:

Um einerseits gleiche Zugangsbedingungen zur Intervention zu gewährleisten und andererseits transparente Wege zur Identifizierung der Empfänger zu garantieren, sind die verschiedenen Ämter und Einrichtungen, die für die Auswahl der Teilnehmer zuständig sind, verpflichtet, alle potenziell an einer Teilnahme interessierten Personen angemessen zu informieren, und zwar unter Verwendung von Instrumenten und Bewertungsbögen, die Teil ihrer professionellen Methodik sind, und unter zusätzlicher Bewertung der Bedürfnisse und Interessen, die sich während der Interviewphase herausstellen.

Informationen zur Teilnahme:

In der Erstaufnahmenphase werden alle möglichen Interessenten und/oder potenziellen Empfänger ermittelt. Nachdem die formalen und inhaltlichen Voraussetzungen geschaffen wurden, nehmen die eigentlichen Projektteilnehmer an Gruppen- und/oder Einzelaktivitäten, Gruppen- und/oder Einzelbegleitung und Orientierung vor Ort sowie an Workshop-Aktivitäten, Grundausbildung und Sprachkursen teil.

Projekt Netzwerk:

Die folgenden Einrichtungen schließen sich dem Projekt Netzwerk an

- a) Bibliothek Kulturen der Welt ODV - vorschlagende Einrichtung, zuständig für: Koordinierung und Verwaltung der Aktivitäten, Koordinierung des Projekt Netztes, Überwachung und Bewertung, Berichterstattung;
- b) Alpha & Beta Genossenschaft - Partnerunternehmen, zuständig für: Orientierungsmaßnahmen, Koordinierung und Verwaltung von Schulungs- und Workshop-Aktivitäten, Überwachung und Bewertung;
- c) Justizvollzugsanstalt Bozen - Öffentliche Einrichtung, die Mitglied des Projekt Netztes ist. Zusammenarbeit bei der Durchführung von innerbetrieblichen Aktivitäten und Teilnahme am Projekt Netzwerk;
- d) Externe Strafverfolgungsbehörde Bozen (UEPE) - öffentliche Einrichtung, die Mitglied des Projekt Netztes ist. Mitarbeit bei der Durchführung von Aktivitäten von Subjekten in alternativen Maßnahmen und Teilnahme am Projekt Netzwerk;

Requisiti di partecipazione:

La prima fase del progetto "Art of Freedom" consiste nell'accertamento e certificazione dei requisiti formali e sostanziali dei destinatari. L'identificazione dei partecipanti idonei a prendere parte alle attività è condotta operativamente da alcuni Uffici pubblici del Ministero della Giustizia (Casa Circondariale, Ufficio di Servizio Sociale Per i Minorenni e l'Ufficio dell'Esecuzione Penale Esterna di Bolzano). Per l'esperienza decennale maturata in materia di giustizia penale, l'operazione è inoltre supportata da Odos - Servizio Caritas Bolzano, struttura residenziale che ospita detenuti in misura alternativa prossimi al fine pena ed ex detenuti.

Per quanto riguarda il gruppo target principale dell'intervento, ossia "soggetti sottoposti a provvedimenti dell'autorità giudiziaria", i criteri necessari di selezione sono:

- l'emissione di una sentenza definitiva a proprio carico;
- risultare persona imputata per cui si applica l'istituto della messa alla prova;
- essere sottoposti a una misura alternativa o di comunità.

In accordo con la rete di progetto l'iniziativa potrà inoltre intercettare subcategorie di vulnerabilità quali ex detenuti (secondo i certificati del casellario giudiziario).

Modalità di individuazione dei partecipanti:

I diversi uffici ed enti preposti alla selezione dei partecipanti hanno l'obbligo di fornire un'adeguata informazione a tutti i potenziali interessati alla partecipazione - servendosi di strumenti e schede di valutazione facenti parte della loro metodologia professionale e valutando in più i bisogni e gli interessi che emergono nella fase di colloquio -, da un lato assicurando pari condizioni di accesso all'intervento, dall'altro garantendo modalità trasparenti di individuazione dei destinatari.

Informazioni sulla partecipazione:

Tutti i possibili interessati e/o destinatari potenziali vengono intercettati nella fase di prima accoglienza. In seguito all'accertamento dei requisiti formali e sostanziali i destinatari effettivi di progetto partecipano ad attività di gruppo e/o individuali, accompagnamento e orientamento di gruppo e/o individuale sul territorio, nonché attività laboratoriali e corsi di formazione base e di lingua.

Rete di progetto:

Aderiscono alla rete di progetto i seguenti enti

- a) Biblioteca Culture del Mondo ODV – Soggetto proponente, si occupa di: coordinamento e gestione delle attività, coordinamento della rete di progetto, monitoraggio e valutazione, rendicontazione;
- b) Alpha & Beta Genossenschaft - Soggetto partner, si occupa di: attività di orientamento, coordinamento e gestione delle attività formative e laboratoriali, monitoraggio e valutazione;
- c) Casa Circondariale di Bolzano - Ente pubblico membro della rete di progetto. Collaborazione per la realizzazione delle attività intramurarie e partecipazione alla rete di progetto;
- d) Ufficio Esecuzione Penale Esterna di Bolzano (UEPE) – Ente pubblico membro della rete di progetto. Collaborazione per la realizzazione delle attività di soggetti in misure alternative e partecipazione alla rete di progetto;

Für weitere Informationen wenden Sie sich an Per ulteriori informazioni rivolgersi a

[Bibliothek Kulturen der Welt] – [Biblioteca Culture del Mondo]

[Schlachthofstr. 50] – [Via Macello 50]

[0471.974643] - [0471.974643]

[mail@bibmondo.it, pec@pec.bibmondo.it] - [mail@bibmondo.it, pec@pec.bibmondo.it]

[www.bibmondo.it] - [www.bibmondo.it]



e) Amt für Jugendsozialarbeit Bozen (USSM) - Öffentliche Einrichtung, die Mitglied des Projektnetzwerks ist. Mitarbeit bei der Durchführung von Aktivitäten von Subjekten in alternativen Maßnahmen und Teilnahme am Projektnetzwerk;

f) Teatro Stabile (TSB) - Öffentliche Einrichtung, die Mitglied des Projektnetzwerks ist. Durchführung von Workshops zur Entwicklung der künstlerischen und kulturellen Ausdrucksfähigkeit. Teilnahme am Projektnetzwerk;

g) Odos (Caritas Diözese Bozen und Brixen) - Organisation des Dritten Sektors (Non-Profit), Mitglied des Projektnetzwerks. Zusammenarbeit bei der Durchführung von Aktivitäten von Subjekten in alternativen Maßnahmen und Teilnahme am Projektnetzwerk;

h) Friedenszentrum (Caritas Diözese Bozen und Brixen) - Organisation des Dritten Sektors (Non-Profit), Mitglied des Projektnetzwerks. Zusammenarbeit bei der Durchführung von Kommunikations- und Sensibilisierungsmaßnahmen;

i) Gemeinde Bozen (Abteilung für Sozialpolitik und Abteilung für Kultur) - öffentliche Einrichtung, die Mitglied des Projektnetzwerks ist. Zusammenarbeit bei der Durchführung von Kommunikations- und Sensibilisierungsmaßnahmen;

l) La Strada - Der Weg ONLUS - Organisation des Dritten Sektors (ohne Erwerbszweck), Mitglied des Projektnetzwerks. Zusammenarbeit bei der Durchführung von Kommunikations- und Sensibilisierungsmaßnahmen.

e) Ufficio di Servizio Sociale per i Minorenni di Bolzano (USSM) - Ente pubblico membro della rete di progetto. Collaborazione per la realizzazione delle attività di soggetti in misure alternative e partecipazione alla rete di progetto;

f) Teatro Stabile (TSB) - Ente pubblico membro della rete di progetto. Realizzazione dei laboratori per lo sviluppo dell'espressività artistica e culturale. Partecipazione alla rete di progetto;

g) Odos (Caritas Diocesi di Bolzano e Bressanone) - Organizzazione del Terzo Settore (Non-profit), membro della rete di progetto. Collaborazione per la realizzazione delle attività di soggetti in misure alternative e partecipazione alla rete di progetto;

h) Centro Pace (Caritas Diocesi di Bolzano e Bressanone) - Organizzazione del Terzo Settore (Non-profit), membro della rete di progetto. Collaborazione per la realizzazione delle attività di comunicazione e sensibilizzazione;

i) Comune di Bolzano (Assessorato alle Politiche sociali e Assessorato alla Cultura) - Ente pubblico membro della rete di progetto. Collaborazione per la realizzazione delle attività di comunicazione e sensibilizzazione;

l) La Strada - Der Weg ONLUS - Organizzazione del Terzo Settore (Non-profit), membro della rete di progetto. Collaborazione per la realizzazione delle attività di comunicazione e sensibilizzazione.

Zusätzliche Dienstleistungen:

Zusätzliche Dienstleistungen umfassen:

- Geführte Begleitung bei Exkursionen
- Erstattung der Kosten für öffentliche Verkehrsmittel bei geführten Touren
- Sprachliche und kulturelle Mediation

Teilnahmegebühren:

Die Teilnahme an dieser Maßnahme ist völlig kostenlos.

Sitz, an dem die Tätigkeiten stattfinden:

Dantestraße 28/A - Bozen (BZ)

Schlaghostr. 50 - Bozen (BZ)

Talfergasse 1 - Bozen (BZ)

Servizi aggiuntivi:

Tra i servizi aggiuntivi figurano:

- Accompagnamento guidato per le visite sul territorio
- Rimborso delle spese di trasporto pubblico per le visite guidate
- Mediazione linguistica e culturale

Costi di partecipazione:

La partecipazione all'intervento è totalmente gratuita.

Sede di svolgimento:

Via Dante 28/A - Bolzano (BZ)

Via Macello 50 - Bolzano (BZ)

Via Talvera 1 - Bolzano (BZ)

Modalitäten und Fristen für den Beitritt:

Die Teilnahme an den Projektaktivitäten ist für alle interessierten Personen, die der spezifischen Zielgruppe der Maßnahme entsprechen, kostenlos (vorbehaltlich der Überprüfung der formalen und inhaltlichen Anforderungen) und/oder nach Anmeldung, Zertifizierung und Befassung durch die zuständige Justizbehörde. Url für den Zugriff auf das Kursangebot ESF: <https://fse-esf.civis.bz.it/preiscrizioni/assi>

Modalità e termini per l'adesione:

L'adesione alle attività di progetto è libera per tutti gli interessati che corrispondono ai destinatari specifici della misura (previo accertamento dei requisiti formali e sostanziali) e/o dietro segnalazione, certificazione e invio da parte dell'autorità giudiziaria competente. Url per l'accesso all'offerta formativa FSE: <https://fse-esf.civis.bz.it/preiscrizioni/assi>

Für weitere Informationen wenden Sie sich an Per ulteriori informazioni rivolgersi a

[Bibliothek Kulturen der Welt] – [Biblioteca Culture del Mondo]

[Schlachthofstr. 50] – [Via Macello 50]

[0471.974643] - [0471.974643]

[mail@bibmondo.it, pec@pec.bibmondo.it] - [mail@bibmondo.it, pec@pec.bibmondo.it]

[www.bibmondo.it] - [www.bibmondo.it]